

<u>Einleitung</u>	S. 2
-----------------------------	------

Erster Teil: Dichtung und Gelehrsamkeit

1. Die Grundformen des Mythos in der Antike und die Wiederentdeckung Hesiods in der Renaissance	S. 6
2. Verbürgerlichung und christliche Morali- sierung des Sinnbildes im Humanismus: Leonhard Culman und Hans Sachs	S. 25

Zweiter Teil: Festliche Allegorese, Travestie und
Goethes Gestaltung des Mythos
von Pandora

1. Thomas Weiss, Wieland und Herder	S. 43
2. Neugestaltung und Tradition: Goethe	S. 81
a. Das Prometheus-Fragment (1773) und Toblers "Der befreyte Prometheus" (1782) - eine Gegenüberstellung	S. 81
b. Anspielungen Goethes auf den Mythos	S. 93
c. Neue Quellen zum Festspiel "Pandora" und die Verwendung des Symbols in der "Elegie"	S. 97

Dritter Teil: Verchristlichung und gynaiokra-
tische Interpretation

1. Carl Spittellers Prometheus-Dichtungen S. 136

2. Johann Jakob Bachofen und Frank Wedekind S. 150

Schluß: Die Hoffnung als Motiv und Prinzip im
Zusammenhang mit dem Pandora-Mythos S. 160

Exkurs I: Über den Topos der Gabenverteilung
durch die Götter und die Variation
dieses Vorstellungskreises in der
Literatur S. 166

Exkurs II: Der Mythos von Pandora in der bil-
denden Kunst S. 174

Literaturverzeichnis S. 191

Verzeichnis der Abbildungen S. 213

Namenregister S. 218